

## AGV „Eintracht“ begeistert mit Open Air und „Vaddertaagsfest“



Beim Open-Air eröffnete „Da Capo“ vom Gastgeber AGV Münster den Reigen mit fast zehn Chören.

(Fotos: micha)

Münster (micha) Eine positive Bilanz zog Manfred Löbig, Vorsitzender des AGV „Eintracht“ Münster, unter das „Vaddertaagsfest“ an Christi Himmelfahrt und das Chor-Open-Air am Vorabend: „Vor allem hat das Wetter mitgespielt. Damit steht und fällt bekanntlich alles“, so der Vorsitzende zu den beiden Veranstaltungen, für die die Sänger das Gelände der FSV Münster nutzten.

Das „Vaddertaagsfest“ ging aus dem ehemaligen Waldfest des AGV im Freizeitzentrum hervor. Auch das Chor-Open-Air war dort zuvor angesiedelt. Da die Logistik zunehmend die Mitglieder bezüglich Strom, Lagerung oder Anfahrt forderte, wurde nach einer Alternative gesucht. Die tat sich auf dem Gelände der „Freien“ auf. Vor einem Jahr fanden nach kurzer Trennung von Open-Air und Waldfest beide Veranstaltungen wieder zusammen auf dem FSV-Gelände statt. „Auch

leichter: Im Freizeitzentrum waren immer wieder Äste im Weg“, erinnert sich Löbig. Für das Chor-Open-Air wurden im Vorfeld 28 Chöre aus der Umgebung angeschrieben. „Acht sagten zu“, so AGV-Sprecherin Veronika Rössler. Diese Zahl entpuppte sich genau richtig, um einen rund zweistündigen Rahmen zu füllen. In der Vergangenheit sagten auch schon 14 Gruppen zu, was den Zeitrahmen ordentlich ausdehnte. Als bemerkenswert zeigte sich diesmal die Mischung aus Kinder-, Jugend-, Frauen- und Männerchören. Dass der Kinderchor „Alegría“ des KMGV Dieburg mit von der Partie war, hing eng mit dem Erscheinen des Frauenchors vom gleichen Verein zusammen. Beide stehen unter der Leitung von Rodrigo Affonso. „Mit der Einladung an den Frauenchor kam die Anfrage zurück, ob man nicht auch den Kinderchor mitbringen kann“, erinnert sich Veronika Rössler. Diese Bitte lehnte der

war auch gut so: Die Kids erwiesen sich in ihren weißen Pantalons mit Hosenträgern, den königsblauen Hemden und ihrem Liedgut als echter Hingucker. Die Gastgeber wurden durch ihren Chor „Da Capo“ und Leiter Oliver Zahn vertreten. Das taten in neuer Stärke: Bei einer Schnupperprobe im März stießen gleich sechs neue Köpfe – alles Frauen – hinzu. Eine brachte später noch eine weitere Person als Verstärkung mit. Mit gegenwärtig 28 Sängern besitzt Oliver Zahn damit wieder einen Kreis, mit dem sich vielversprechend arbeiten lässt. Nur das Ungleichgewicht von 90 Prozent Frauen und zehn Prozent Männern würde er gerne noch ein bisschen verändern. Am Feiertag wurde das Programm zunächst mit einem „Nachbarschaftsgottesdienst“ eröffnet. Zu ihm hatten mit Dieburg, Groß-Zimmern, Münster, Eppertshausen sowie Altheim/Harpertshausen gleich fünf evangelische Kirchengeme-

den. Die Münsterer Pastorin Kerstin Groß hielt die Predigt. Mit ihr gestalteten Pfarrer Michael Forno (Groß-Zimmern) und Dorothee Benner (Dieburg) den Gottesdienst. Dekanatsmusiker Ulrich Kuhn übernahm die musikalische Umrahmung. Viele der Gläubigen aus der Umgebung blieben zum Mittagessen. Am Nachmittag wurde erneut evident, dass es sich beim Gastgeber um einen Gesangsverein handelt: Aus Langstadt rückten die Sänger vom Liederkranz an, aus Eppertshausen die Germania und der Liederkranz-Frohsinn. Zum Heimspiel traten „Vocal Total“ vom AGV an. Mit Ewald Kratz wurde zusätzlich noch ein Alleinunterhalter aufgeboten. Für Spiel und Spaß sorgte das Eisstock-Fass-Schießen. Rund 50 Helfer des AGV gewährleisteten an beiden Tag einen reibungslosen Ablauf. Der war Grundlage für das Versprechen zahlreicher Besucher, im nächsten Jahr auf alle Fälle wiederzu-



Die Münsterer Pastorin Kerstin Groß hielt beim „Nachbarschaftsgottesdienst“ die Predigt.



**Baugesellschaft  
Turnus mbH**

Bauausführungen jeder Art  
Hochbau u. Gewerbebau  
Wohnungsbau



Entwurf · Planung · Statik · Bauleitung  
Schlüsselfertiges Bauen  
Immobilien

Alles aus  
einer Hand

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 06071-35382 · www.turnusbau.de

